

Kleider für die Zivilbevölkerung.

Die Knappheit an Stoffen und Mittel zur Abhilfe.

Die Handels- und Gewerbekammer Eger verlautbart, wie aus Eger gemeldet wird: Laut Mitteilung des Kriegsministeriums und des Ministeriums für öffentliche Arbeiten sind besondere Schwierigkeiten in der Versorgung der Zivilbevölkerung mit Kleidern zu erwarten. Es erscheint daher notwendig, daß die Kleidungsstücke die bereits vorhanden sind, instand gesetzt werden, damit sie eine verlängerte Tragdauer vertragen. In der nächsten Zeit dürfte eine sehr fühlbare Knappheit in den Stoffen für Kleider eintreten.

Es liegt nun sehr viel daran, daß die schadhafsten Kleidungen durch fachgemäße Verwertung wieder instand gesetzt werden. Das Ministerium verlangt, daß diese Aktion durch Errichtung von Uniformierungsanstalten und Bekleidungswerkstätten aufgegriffen wird und daß auch sämtliche in Betracht kommenden Genossenschaften zur Errichtung eigener Werkstätten anzueisern wären. Wir weisen auf folgende Wiederinstandsetzungsmöglichkeiten hin:

Auf das Wenden von Kleidungsstücken. Auf das Färben derselben auf eine dunkle, echte Farbe, blau,

braun, dunkelgrün oder schwarz, unter sorgfältiger Ausbesserung durch kunstgemäßes Stopfen von Löchern und Einsetzen von Flicken; schließlich durch Ausbessern von Zivilkleidungsstücken ohne Färben und modernisieren bereits alter und getragener Sorten. Eine große Zahl von Kleidungsstücken dürfte jedoch sich nicht mehr reetablieren lassen. Nichtausbesserungsfähige Kleidungsstücke sowie auch Lumpen und Abfälle müssen zum Zweck der Verarbeitung auf neue Stoffe gesammelt werden.

Die Kammer würde dafür Sorge tragen, daß den Genossenschaften ein entsprechendes Äquivalent von neuen Stoffen und Zugehör zur Verwendung für zivile Zwecke für die abgelieferten Lumpen und schlechten Kleidungsstücke ausgefolgt wird. Selbstverständlich werden Interessenten jederzeit Auskünfte über die Verwertung dieser Abfälle erteilt sowie auch solche Firmen bekanntgegeben, die sich mit dem Umfärben von bereits getragenen Kleidungsstücken befassen und dieses Umfärben billigt besorgen.